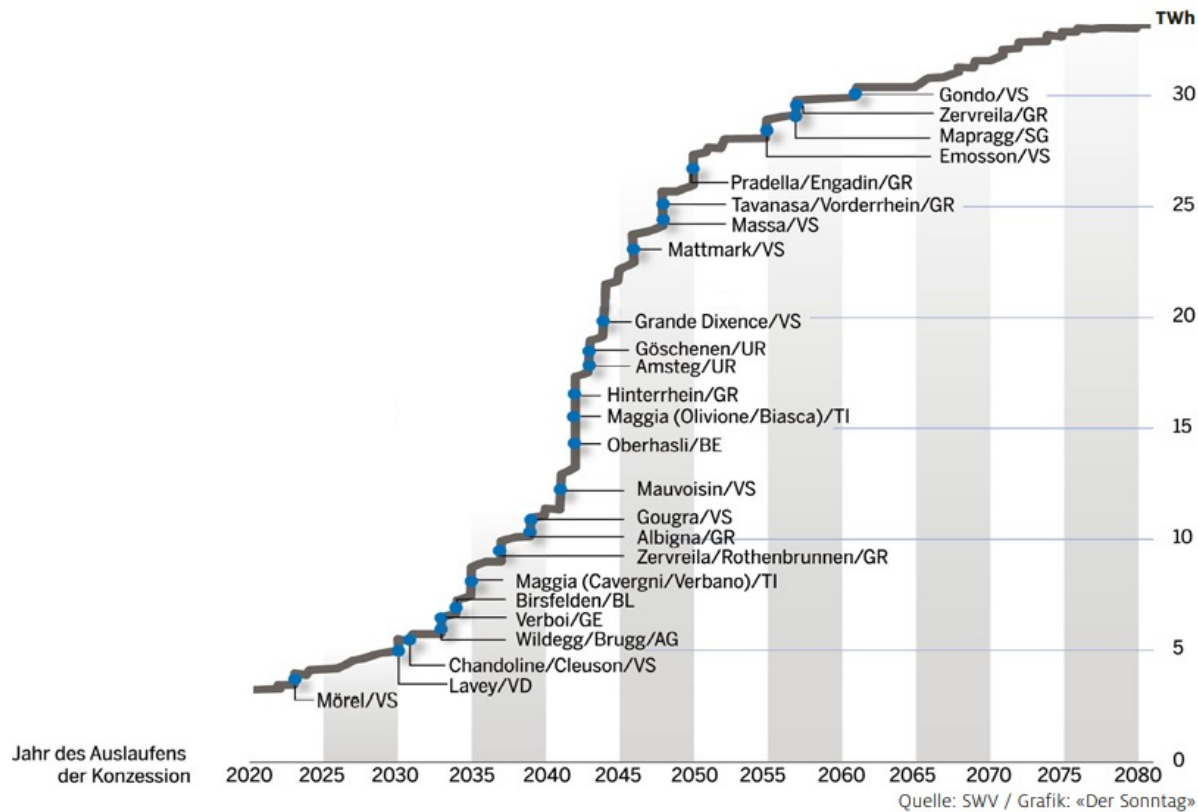


Einführung und
Programmüberblick

Roger Lüönd
22.08.2023




ERFA – Konzessionserneuerungsverfahren Wasserkraft

Ausgangslage – auslaufende Wasserkraftkonzessionen



In den nächsten Jahrzehnten laufen Dutzende von Konzessionen aus – gehäuft zwischen 2035 und 2045.

Konzessionsstrategien einiger Kantone

	ZIEL	Mittel	Anteile	Bemerkungen
Wallis 	Wasserkraft unter Kontrolle der Walliser öffentlichen Hand bringen	Kantonales Wasserrechtsgesetz (WRG-VS)	30% Gemeinden 30% Kanton	<ul style="list-style-type: none"> – Gewässerhoheit (ausser Rhone) bei Gemeinden – Kantonsanteile an FMV
Tessin 	Kanton Tessin soll alle Gewässer (KW >1.5 MW) über die AET selber nutzen	Kantonales Wassernutzungsgesetz (LUA)	100% Kanton (über AET)	
Graubünden 	Kanton strebt (zusammen mit Gemeinden) Mehrheitsbeteiligung an	Kantonale Wasserkraftstrategie 2022-2050	60-80% Kanton & Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> – Gewässerhoheit bei den Gemeinden
Uri 	Konzessionäre sollen von der öffentlichen Hand UR kontrolliert sein	Energiestrategie (Teilstrategie Nutzung Wasserkraft)	Konzessionsvergabe an EWA mit Mehrheit der öffentlichen Hand	<ul style="list-style-type: none"> – Gewässerhoheit z.T. bei Korporationen Uri und Urseren

Handlungsoptionen Konzessionsgeber

1

**Konzessionserneuerung mit
bestehendem Konzessionär**

1a

Status quo bei Anteilen

1b

Anteile verschieben

2

Heimfall

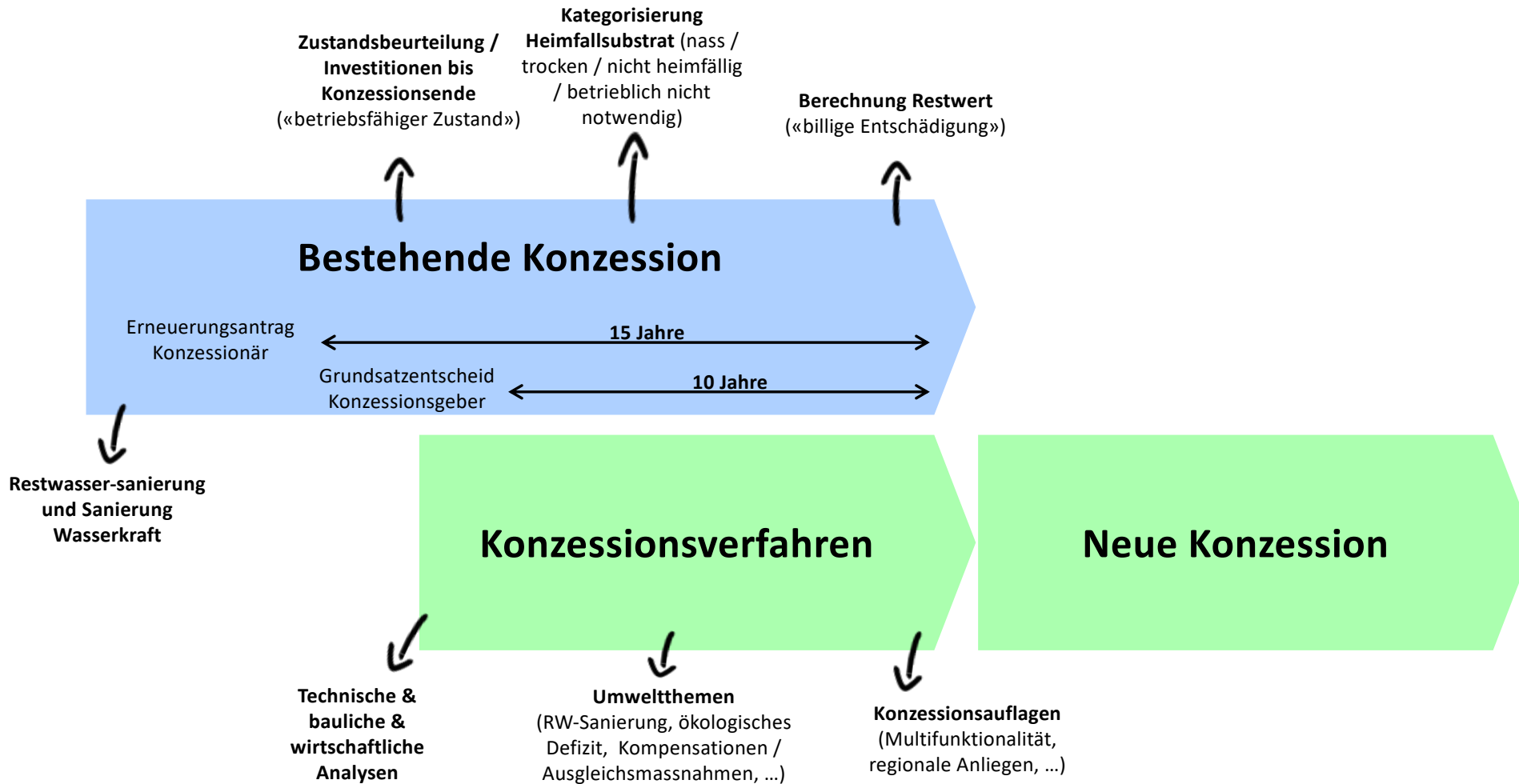
2a

Selber nutzen

2b

Vergabe an neuen Konzessionär

Themen bei den Konzessionserneuerungen



Programm Vormittag

09.50 **Nationale und rechtliche Aspekte /** *Aspects nationaux et juridiques*

Herausforderungen aus Sicht des Bundes /
Les défis du point de vue de la Confédération (d)
Bernhard Hohl, BFE

Rechtliche Aspekte der Beendigung einer Wasserrechts-
konzession / Aspects juridiques de la fin d'une concession de
droits d'eau (d)
Joel Drittenbass und Peter Hettich, VISCHER AG

11.10 **Themen und Beispiele aus der Praxis (I) /** *Thèmes et exemples pratiques (I)*

Konzessionserneuerungen im Kanton Aargau -
Stand der Verfahren und erfolgreicher Umgang mit den
rundherum hohen Anforderungen /
Renouvellement des concessions dans le canton d'Argovie (d)
Susette Burger, Kanton Aargau

Heimfallverzichtentschädigung (d)
Thomas Erzinger, Axpo Power AG

Programm Nachmittag

13.30 Themen und Beispiele aus der Praxis (II) /
Thèmes et exemples pratiques (II)

**Kraftwerk Hagneck – Massnahmen und Spannungsfelder /
*Centrale de Hagneck - mesures et zones de tension (d)***
Thomas Richli, BKW

**Schutz- und Nutzungsplanung – was braucht es für ein Win-
Win? / *Plans de protection et d'utilisation des eaux (d)***
Steffen Schweizer, KWO

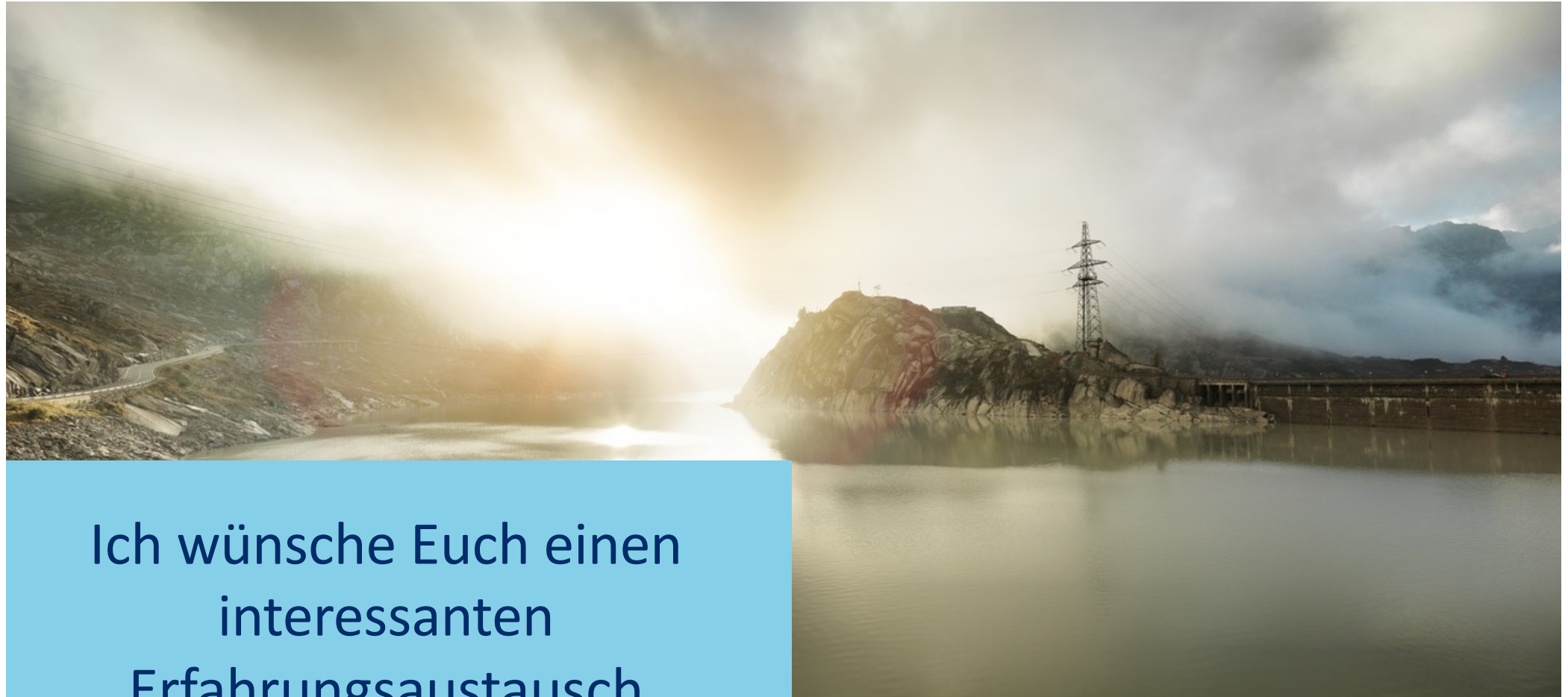
14.50 Themen und Beispiele aus der Praxis (III) /
Thèmes et exemples pratiques (III)

**Vademecum «Heimfall der Konzessionen» des Kantons Wallis /
*Vadémécum «Retour des concessions» du canton du Valais (d)***
Pascal Hänggi, Kanton Wallis

**Von Première Dixence über Cleuson-Dixence zu Grande
Dixence / *De la Première Dixence à Grande Dixence en passant
par Cleuson-Dixence (f)***
Nicolas Rouge, Alpiq SA

15.50 Schlusswort / *Mot de fin*
Fazit und Ausblick / Conclusion et perspectives
Andreas Stettler, SWV

16.00 Veranstaltungsende /
Fin de l'événement



Ich wünsche Euch einen
interessanten
Erfahrungsaustausch